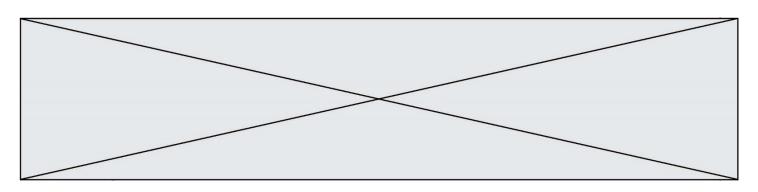
Modèle CCYC: ©DNE Nom de famille (naissance): (Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)																		
Prénom(s) :																		
N° candidat :											N° c	l'ins	crip	tior	1 :			
Liberté · Égalité · Fraternité RÉPUBLIQUE FRANÇAISE Né(e) le :	(Les nu	ıméros	figure	nt sur	la con	vocatio	n.)											1.1

ÉVALUATION
CLASSE: Première
VOIE : □ Générale □ Technologique □ Toutes voies (LV)
ENSEIGNEMENT : Allemand
DURÉE DE L'ÉPREUVE : 1h30
Niveaux visés (LV): LVA: B1-B2 LVB: A2-B1
CALCULATRICE AUTORISÉE : □Oui □ Non
DICTIONNAIRE AUTORISÉ: □Oui □ Non
□ Ce sujet contient des parties à rendre par le candidat avec sa copie. De ce fait, il ne peut être dupliqué et doit être imprimé pour chaque candidat afin d'assurer ensuite sa bonne numérisation.
□ Ce sujet intègre des éléments en couleur. S'il est choisi par l'équipe pédagogique, il est nécessaire que chaque élève dispose d'une impression en couleur.
□ Ce sujet contient des pièces jointes de type audio ou vidéo qu'il faudra télécharger et jouer le jour de l'épreuve.
Nombre total de pages : 5



ALLEMAND – SUJET (évaluation, tronc commun)

ÉVALUATION Compréhension de l'écrit et expression écrite

Le sujet porte sur l'axe 1 du programme : Identités et échanges

Il s'organise en deux parties :

- 1- Compréhension de l'écrit (10 points)
- 2- Expression écrite (10 points)

Vous disposez tout d'abord de **cinq minutes** pour prendre connaissance de **l'intégralité** du dossier.

Vous organiserez votre temps comme vous le souhaitez pour <u>rendre compte</u> <u>en français</u> des documents écrits (en suivant les indications données cidessous – partie 1) et pour <u>traiter en allemand le sujet d'expression écrite</u> (partie 2).

1. Compréhension de l'écrit

Titre des documents : Texte A : Wir leben hier

Texte B: Zuwanderer gesucht

En rendant compte du document <u>en français</u>, vous montrerez que vous avez compris :

- **le contexte** : le thème principal du document, la situation, les personnages / les personnes, etc. ;
- **le sens** : les événements, les informations, les points de vue, les éventuels éléments implicites, etc. ;
- **le but** : la fonction du document (relater, informer, convaincre, critiquer, dénoncer, divertir etc..), les destinataires et le style (informatif, fictionnel, humoristique, critique, ...), etc.

Vous pouvez organiser votre propos comme vous le souhaitez ou suivre les trois temps suggérés ci-dessus.

Modèle CCYC : ©DNE Nom de famille (naissance) : (Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)																		
Prénom(s) :																		
N° candidat :											N° (d'ins	crip	tio	n :			
Liberté · Égalité · Fraternité Né(e) le :	(Les nu	ıméros	figure	ent sur	la con	vocatio	on.)	Г										
RÉPUBLIQUE FRANÇAISE			/			/												1.1

Text A

Wir leben hier

Berichte von Einwanderern, Menschen, für die Deutschland zur zweiten Heimat geworden ist.

Marcos (38) und Ivy Mariz (35) sind Balletttänzer aus Brasilien. Sie sind seit 10 und 17 Jahren in Deutschland und leben in München.

- Tanzen ist wie das Warten auf Chaos. Alles ändert sich so schnell. Man weiß nie, ob man morgen noch auf derselben Bühne steht. Da bekommt Heimat eine andere Bedeutung. Uns verbindet viel mit Deutschland. Wir haben uns hier auf einer Premierenparty kennengelernt, Freunde gefunden, geheiratet. Unser Sohn wird bald hier geboren. Zum Leben vermissen wir Brasilien nicht.

 Wir fühlen uns wohl hier. In Deutschland zu leben ist so bequem, weil alles funktioniert. In Brasilien ist Chaos Alltag. Das Land ist kompliziert, gefährlich
- Natürlich ist es unsere Heimat. Da sind unsere Wurzeln¹ die Sprache, die Familie, der Humor. Aber wir identifizieren uns mit vielem nicht mehr. Als Deutsche fühlen wir uns natürlich auch nicht. Wir sind irgendwie in der Luft. Das ist aber kein schlechtes Gefühl. Nach Deutschland zu kommen und sich vollständig als Deutsche zu fühlen ist eine Utopie. Genauso wie die Artikel im Deutschen zu lernen. Der/die/das das ist Lotto. Egal, wie viele Jahre man es versucht."
- 20 Lucia Friedrich (44) ist studierte Soziologin und Bürokraft aus Rumänien. Sie ist seit 20 Jahren in Deutschland und lebt in Marktzeuln.

"Ich kam mit dem Bus und lauter Koffern aus Rumänien, ein Abenteuer. Ich hatte kein Geld, sprach kein Deutsch. Aber ich konnte recht schnell meine Ziele erreichen², lernte die Sprache, verdiente Geld und verliebte mich in meinen zukünftigen Mann. Wir haben geheiratet, zwei Kinder bekommen. Wir leben in Oberfranken, es geht mir sehr gut hier. Trotzdem fühle ich mich nicht zu Hause. Heimat ist für mich unser Hof³ in Rumänien. Da sind die Erinnerungen, die Gerüche und Geräusche⁴. Ich habe Sehnsucht nach diesem einfachen Leben. Hühner rupfen, Mais ernten, Polenta kochen. Es gibt keinen schöneren Ort für mich. Als ich damals nach Deutschland kam, war Geld die

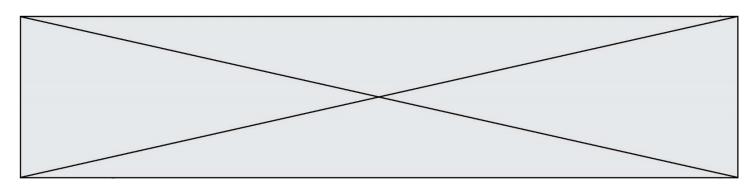
und politisch instabil.

¹ die Wurzeln: les racines

² seine Ziele erreichen: atteindre ses objectifs

³ der Hof: la ferme

⁴ die Gerüche und Geräusche: des odeurs et des bruits



große Verlockung⁵. Jetzt habe ich es und merke, dass es nicht so wichtig ist. Häufig fliege ich nach Rumänien. Und wenn ich wieder hier bin, freue ich mich auf die Rituale mit meinem Mann: Am Abend sitzen wir vor unserem Haus und trinken ein kräftiges dunkles Bier. Dann frage ich ihn, wie sein Tag war und wenn er sagt: "Passt schon", dann weiß ich, es war ein gelungener Tag. Die Oberfranken reden schließlich nicht so viel."

Protokolle von Luisa Thomé, die Zeit, 03.12.2018

Text B

35

Zuwanderer gesucht

Der deutsche Arbeitsmarkt benötigt künftig deutlich mehr Migranten aus Staaten außerhalb der Europäischen Union.





Ärztemangel, Pflegenotstand⁶, Fachkräfte-Engpässe im Handwerk⁷. Tausende Landwirte vor dem Rentenalter⁸. Der deutsche Arbeitsmarkt braucht einer Studie zufolge Jahr für Jahr mindestens 260 000 Zuwanderer. In einer alternden Gesellschaft werde das Angebot an Arbeitskräften ohne Migration bis zum Jahr 2060 kleiner werden. Experten sagen dazu: Es wird ein sehr harter Job, so viele möglichst qualifizierte Menschen aus dem Ausland zu rekrutieren. Die Einwanderung aus EU-Ländern werde im Vergleich zu früher künftig abnehmen⁹, da die Wirtschaft und die Lebensqualität sich angleichen. Damit werde die Motivation sinken, zur Arbeit nach Deutschland zu kommen. Folglich werde die Zuwanderung aus außereuropäischen Drittstaaten zunehmen⁹.

Yuriko Wahl-Immel, Deutsche Presseagentur, 12.2.2019

5

10

⁵ die Verlockung: la tentation

⁶ der Pflegenotstand: la pénurie de personnel soignant

⁷ das Handwerk : l'artisanat

⁸ Landwirte vor dem Rentenalter : les agriculteurs proches de l'âge de la retraite

⁹ abnehmen, sinken : diminuer ≠ zunehmen

Modèle CCYC : ©DNI Nom de famille (n (Suivi s'il y a lieu, du	aissance):																		
Prér	nom(s):																		
N° ca	ndidat :											N° c	l'ins	crip	tior	า :			
		(Les nu	ıméros	figure	nt sur	la con	vocatio	n.)										•	
Liberté • Égalité • Fraternité RÉPUBLIQUE FRANÇAISE	é(e) le :						/												1.1

2. Expression écrite (10 points)

Behandeln Sie Thema A oder B. (mindestens 100 Wörter)

Thema A

Lucia lebt nun seit 20 Jahren in Deutschland. Ihre Nichte Elena möchte jetzt auch Rumänien verlassen. Lucia schreibt ihr eine E-Mail, in der sie von ihrer eigenen Erfahrung erzählt und ihr Ratschläge gibt.

Schreiben Sie diese E-Mail.

oder

Thema B

Marco sagt im Text A, Zeile 5: "Alles ändert sich so schnell... Da bekommt Heimat eine andere Bedeutung."

Ist das Heimatgefühl noch aktuell in einer so mobilen Welt? Nehmen Sie Stellung und erklären Sie, warum viele Menschen sogar Fernweh haben.



* das Fernweh : l'envie de voyager * das Herzrasen : le cœur qui bat

* der Atem : le souffle

* der Unmut : le mécontentement